



Beschlussvorlage 2026/197	Referat	
	Abteilung	Abt. 33, Tiefbau
	Verfasser(in)	

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Bauausschuss	18.06.2026	öffentlich

Umsetzungsbeschluss - Geh- und Radweg Paartalstraße

Vorschlag zum Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt die vorgelegte Planung und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der Maßnahme.

anwesend:	für den Beschluss:	gegen den Beschluss:
-----------	--------------------	----------------------



Anlass:

Entlang der Paartalstraße soll die Herstellung eines Geh- und Radwegs, sowie der Einbau von zwei Querungshilfen und der barrierefreie Umbau von zwei Bushaltestellen beschlossen werden.

Verfahren:

Aufgrund der erwarteten Vergabesumme ist der Bauausschuss für die abschließende Beschlussfassung zuständig (§ 11, Ziffer 1, Buchstabe a) der Geschäftsordnung).

Der Tagesordnungspunkt basiert auf folgenden Beschlüssen:

Projektbeschluss	BA 2023/003	vom 24.01.2023
Maßnahmenbeschluss	BA 2024/061	vom 23.04.2024

Der Tagesordnungspunkt ist öffentlich zu behandeln. Die geschätzten Ausschreibungssummen sind nicht öffentlich zu behandeln (§ 27 Abs. 1 Ziffer 5 der Geschäftsordnung)

Sachverhalt:

Der Gesamtlageplan (siehe Anlage) zeigt den Umgriff der geplanten Maßnahme von der Einmündung Blattenweg bis zur Einmündung Altdorfstraße. Eine ausführliche Erläuterung befindet sich ebenfalls in der Anlage.

Der vorgesehene Deckenbau von der südlichen Bushaltestelle nach Norden sieht den Lückenschluss zur Fahrbahnsanierung vor, welche bereits im Zuge der Herstellung des Regenrückhaltebeckens Steinerne Säulweg durchgeführt wurde.

Das Radverkehrskonzept sieht für die Ortsdurchfahrt einen Ausbau des bestehenden Weges auf 3,00 m vor. Die vorliegende Planung sieht die Herstellung eines zusätzlichen Weges auf 2,50 m bis 3,00 m vor und ist daher aus Sicht der Verwaltung höherwertiger als der Vorschlag des Radverkehrskonzepts.

Aufgrund der Versiegelung muss eine Ausgleichsfläche geplant und umgesetzt werden, welche bisher noch nicht in der Planung enthalten ist.

Die Abteilung Liegenschaften wird sich aufgrund der geringfügigen Inanspruchnahme privater Grundstücke im Bereich der nordwestlichen Querungshilfe mit den Anliegern in Verbindung setzen.



Kosten:

Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 770.000,- € und gliedern sich gemäß nicht öffentlicher Anlage. Die gestiegenen Kosten gegenüber dem Maßnahmenbeschluss von April 2024 basieren auf den allgemein steigenden Baupreisen, einer Optimierung der Planung im Rahmen des Projektfortschritts sowie der Ergänzung der Deckensanierung.

Ein Förderantrag kann jährlich immer bis zum 01.09. gestellt werden. Für diesen ist ein Umsetzungsbeschluss Voraussetzung. Die Höhe der Förderung beträgt bis zu 80 % der förderfähigen Kosten.

Die in der HHST 6312.9501 Neubau selbstständiger Geh- und Radwege Paartalstraße angesetzten Mittel in Höhe von insgesamt 580.000,- € sind für die weiteren Planungsschritte ausreichend.

Für das HH-Jahr 2027 müssen die zusätzlich benötigten Mittel angesetzt werden.

Zeitschiene:

Mit erfolgtem Umsetzungsbeschluss soll das Ingenieurbüro mit der weiteren Planung beauftragt werden.

Die Ausschreibung soll nach Förderzusage und Freigabe des Haushaltes 2027 erfolgen, voraussichtlich im Sommer 2027.

Anlagen:

Erläuterungsbericht

Gesamtlageplan

NICHT_ÖFFENTLICH_Kostenzusammenstellung